



Ausgabe:
Mai – Juni 2015

Unser Gaweinstal

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

www.gaweinstal.at



Vizebürgermeister Ferdinand Bammer, Bürgermeister Richard Schober und Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner

Feierliche Angelobung

Geschätzte Bürgerinnen
und Bürger!

Am **17. März 2015** fand im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft in Mistelbach die **feierliche Angelobung der Bürgermeister und Vizebürgermeister** durch Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner statt.

Als neugewählter Bürgermeister der Marktgemeinde Gaweinstal haben Vizebürgermeister Ferdinand Bam-

mer und ich durch Handschlag und Unterschrift gelobt, in den nächsten 5 Jahren sowohl die Gesetze der Bundes- als auch der Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, ihre Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.
weiter auf Seite 2

Themen

- Angelobung Gemeinderäte
- Neubestellung
 - Gemeindevorstand
 - Ortsvorsteher
 - Ausschüsse des Gemeinderates
 - Sicherheitsmanager
 - Zivilschutz- und Bildungsbeauftragte
 - Jugend-, Bildungs- und Umweltgemeinderat
- Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner stellt sich bei der Gemeinde vor

Sehenswürdigkeiten in nächster Nähe

Ötzi – Der Mann aus dem Eis Ausstellung im Mamuz Museum Mistelbach

Das MAMUZ Museum Mistelbach zeigt in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Archäologiemuseum eine umfassende Schau mit den neuesten Erkenntnissen zur berühmtesten Eismumie der Welt: von ihrer Auffindung über die Erforschung bis hin zur Rekonstruktion des Mannes aus dem Eis wird Ötzis Geschichte spannend erzählt.

Aug' in Aug' mit Ötzi! Mit Lendenschurz, Leggings und Grasschuhen – so ist Ötzi in der neuesten Rekonstruktion, die bislang nur in Bozen gezeigt wurde, dargestellt. Exklusiv für das MAMUZ wurde der lebensgroße 1,60 Meter hohe Körper Ötzis neu angefertigt.

Über eine direkte Live-Schaltung bietet die Ausstellung auch einen Blick auf die originale Eismumie im Museum Bozen!

Tickets

Kombiticket Museum Mistelbach und Schloss Asparn/Zaya
Normalpreis: € 10,-; Ermäßigt: € 8,-
Kinder (11-14 Jahre) & Schüler: € 3,-
Kinder bis 10 Jahre: frei
NÖ-Card: einmaliger Eintritt, ausgenommen Veranstaltungen
Führungen für die ganze Familie:
Jeden Samstag, Sonntag, Feiertag:
13.00 und 15.00 Uhr

MAMUZ KIDS – Auf Expedition zum Mann aus dem Eis



Mit einem Rätselheft ausgestattet erkundest du den Fall Ötzi auf spielerische Weise. Begib dich in die interaktive Ausstellung und entdecke Ötzis Ausrüstung, seine Kleidung und Lebensweise.
Geöffnet bis 29. November 2015:
Di-So 10.00 – 17.00 Uhr (an Feiertagen auch montags)

Mamuz Museum Mistelbach
Waldstraße 44-46, 2130 Mistelbach
Tel. 02572/20719, www.mamuz.at



...endlich
mein Traum-Haus
gefunden in **SCHRICK!**

Tag der offenen Tür

Fr, **22. Mai** 2015

15:00 - 19:00 Uhr vor Ort

neu errichtete Reihenhäuser
Wieskugelweg in Schrick | 2191 Gaweinstal

*Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Musikalische Umrahmung*



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.waldviertel-wohnen.at



Fortsetzung von Seite 1

Mit großer Freude und vollem Bewusstsein meiner Verantwortung den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Gaweinstal gegenüber habe ich den Eid für die nächsten 5 Jahre abgelegt.

Ich wünsche mir im Sinne der Bürgerinnen und Bürger eine gute Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg.

Bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten und Ortsvorstehern darf ich mich für die geleistete Arbeit bedanken.

In der Zwischenzeit wurden folgende Projekte weitergeführt:

- Grünraumbepflanzung im 1. Abschnitt der B7

- Renovierung des Gebäudes in der Oberen Berggasse für die Kindertagesbetreuungsstätte
- Fertigstellung des Gartens im Kindergarten Gaweinstal
- Verhandlung mit der NÖVOG betreffend Grundkauf des ÖBB Geländes
- Umwidmung der Grundstücke für den Ausbau der Windkraft in den bestehenden Windparks
- Verordnung des örtlichen Entwicklungskonzeptes

Als Pilotgemeinde für das Flächenmanagement des Landes NÖ. wurden die ersten Erhebungen durchgeführt und es fand ein Erfahrungsaustausch mit den anderen Gemeinden statt.

Mit dem Bau des Rückhaltebeckens Schrickweg wurde begonnen, dadurch ist es möglich, in den nächsten Wochen mit dem Verkauf der Bauplätze zu beginnen.

Mit dem Ankauf eines Elektroautos für unseren Bauhofleiter setzt die Gemeinde ein Zeichen für die umweltfreundliche Entwicklung im Straßenverkehr.

Um die Erweiterung der Park & Drive-Anlage in Schrick um 40 Plätze zu ermöglichen, wurde ein Über-

einkommen mit der ASFINAG und dem Land NÖ geschlossen. Der Auftrag zur Neugestaltung der B7 Abschnitt 2 von der Post bis zur Mühlgasse wurde ebenfalls erteilt.

Bei der Baueinleitungssitzung mit Vertretern der STBA des Landes NÖ. und den Firmen Leithäusl und STRABAG wurde für den Rückbau der Zeitplan vom 18. Mai bis 9. Oktober 2015 festgelegt.

In dieser Zeit kann es immer wieder zu Verkehrsbehinderungen, Staubentwicklung und dgl. kommen.

Diesbezüglich möchte ich Sie um Geduld und Rücksichtnahme ersuchen.

Abschließend wünsche ich Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, eine schöne Frühlingszeit. Genießen Sie die angenehmen Temperaturen und die Vielfältigkeit der Natur. Zahlreiche Feste und Veranstaltungen der Vereine unserer Großgemeinde erwarten Sie wieder. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie nicht nur die Arbeit der vielen Freiwilligen, Sie zollen ihnen auch Respekt und Anerkennung für die geleisteten Mühen.

Ihr Bürgermeister
Richard Schober

29.05.15 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Lange Nacht der Kirchen am Freitag, den 29. Mai in der Pfarrkirche St. Georg und im Pfarrhof Gaweinstal.

- | | |
|---------------|---|
| 17:50 - 18:00 | Glockenläuten |
| 18:00 - 19:00 | Familienmesse (musikalisch mit dem Kirchenchor mitgestaltete Eucharistiefeier) |
| 19:00 - 20:30 | Kinderprogramm (Spielestationen im Pfarrhof) |
| 19:30 - 20:00 | Führungen durch den Pfarrhof und den großen Keller |
| 20:00 - 20:30 | Kirchenchor singt Spirituals, begleitet von der Rhythmusgruppe |
| 20:30 - 21:00 | Führungen zur Geschichte der Pfarrkirche |
| 21:00 - 22:00 | Festliche Klänge mit |
| | - Hermann Adler an der Orgel |
| | - Orgelkonzert |
| | - Gesangsolistinnen Elizabeth Dobie-Sarsam und Gertrude Heinzlmaier |
| 22:00 | Nachtgebet (Gebet um die Freude im Herzen und Frieden für alle, die guten Willens sind) |
| 19:00 - 22:00 | Essen, Trinken und Fröhlichsein im Pfarrhof - Regionales Kulinarium |

**KINDER-
LITURGIE
GAWEINSTAL**



14. Juni Kleinkindergottesdienst,
9.30 Uhr, Florianisaal

Werben in der Gemeindezeitung Gaweinstal

- Verteilung an alle Haushalte in der Großgemeinde Gaweinstal
- Professionelle Gestaltung inklusive
- durchgängiger Farbdruck

Information und Beratung:

Thomas Wagner, 0676-9777577
www.IchMacheDruck.com



Aus dem Gemeinderat und -vorstand

Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden gefasst:

Gemeindevorstandssitzung 25. 3. 2015

Wasserschaden Volksschule Gaweinstal

Das Bauunternehmen Walter und A. Maier GesmbH. wurde nach einem Wasserschaden in der Volksschule mit den Sanierungsarbeiten beauftragt.

Sanierung Kirchenstiegen Höbersbrunn

Dem Bauunternehmen Walter und A. Maier GesmbH. wurde der Auftrag zur teilweisen Sanierung der Kirchenstiegen erteilt.

Gmoari-Gang/Gänge – Marktgemeinde Gaweinstal

Für die Durchführung eines Gmoari-Gangs wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein Betrag von € 150,- pro Katastralgemeinde zur Verfügung gestellt wird. Jene Förderung kann jedoch maximal alle drei Jahre pro Katastralgemeinde in Anspruch genommen werden.

Gemeindegebäude in Höbersbrunn

Die Firma F-M Metallbau (Eggen-dorf/Wagram) wurde mit dem Austausch des Garagentores am gemeindeeigenen Gebäude in der Raffeisengasse 6 beauftragt.

Gemeinderatssitzung, 25. 2. 2015

Kauf des Pachtfahrzeuges – Bauhof

Der Pachtvertrag zum Bauhoffahrzeug „Fiat Doblo Cargo“ mit der Firma MOBIL Sport- und Öffentlichkeitswerbung GmbH & Co KG ist ausgelaufen. Der Kauf des Autos wurde beschlossen.

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am **1. Juli 2015**

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **1. Juni 2015** entgegengenommen!

Gemeinderatssitzung, 14. 4. 2015

Rechnungsabschluss 2014 (RA 2014)

Der Rechnungsabschluss lag in der Zeit vom 23.3. bis 6.4.2015 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf und wurde vom Gemeinderat mehrstimmig beschlossen.

Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher beschlossen.

Bildung sowie Besetzung des Arbeitskreises Feuerwehr

Zur Ausarbeitung diverser Förderungsvarianten für die Feuerwehren des Unterabschnittes Gaweinstal wurde ein Arbeitskreis unter der Führung von Vizebürgermeister Ferdinand Bammer gegründet.

Hauptprüfungsvertrag – Kindergärten

Die Firma Linsbauer GmbH (Riegersburg) wurde beauftragt, die jährliche Hauptprüfung der Spielplätze und Bewegungsräume unserer Kindergärten (Kindergarten I, Kindergarten Gaweinstal Bewegungsraum, Kindergarten – Pfarrgarten – Gaweinstal, Schrick Kindergarten, Schrick Kindergarten Bewegungsraum, Martinsdorf Kindergarten) durchzuführen.

Hauptprüfungsvertrag – öffentliche Spielplätze

Der Firma Linsbauer GmbH (Riegersburg) wurde der Auftrag zur jährlichen Hauptprüfung für öffentlichen Spielgeräte auf den öffentlichen Spielplätzen (Abt Hauswirth-Straße, Sportplatz Gaweinstal, öffentlicher Spielplatz Gaweinstal Obere Berggasse, Siedlung „Kirchfeld“, Pellendorf, Atzelsdorf – Sportplatz, Höbersbrunn – Tennisplatz, Schrick Johannesgasse, Schrick Brunnenweg, Martinsdorf öffentlich) erteilt.

Ankauf eines Bauhoffahrzeuges

Der Ankauf eines Elektroautos Renault Kangoo Maxi Z.E. bei der Firma Renault Polke (Mistelbach) wurde beschlossen.

Vergabe Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Gaweinstal – Rückbau B 7 – Abschnitt 2

Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten „B 7 Gaweinstal OD GS“ von km 30,400 bis km 30,765, Länge 365 m, Fahrbahnbreite 8 m, Fläche 2.900 m², wurde an die ARGE Leithäusl GmbH. und STRABAG AG vergeben.

Vergaben Kindertagesbe- treuungseinrichtung (TBE)

Für die Kindertagesbetreuungseinrichtung in Gaweinstal, Obere Berggasse 1, wurden folgende Gewerke vergeben:

- Fliesenverlegung: Johann Voglhuber (Strasshof)
- Fensteradaptierung: Binder Alu-Stahlbau (Gaweinstal)
- Maler- und Bodenverlegungsarbeiten: Firma Reinhard Novak e.U. (Gaweinstal)
- Installationen: Ing. Siegfried Manschein GmbH. (Gaweinstal)
- Elektroinstallationen: Ing. Fritz Manschein GmbH. (Gaweinstal)
- Einrichtung: Schmiderer & Schmiderer GmbH & Co KG (Mehrnbach)

Erweiterung der Park & Drive-Anlage in Schrick (A 5/L 16)

Das Übereinkommen mit der ASFI-NAG und dem Land NÖ zur Erweiterung der bestehenden Park & Drive Anlage um zusätzliche 40 Stellplätze wurde beschlossen.

Vergabe Neugestaltung Ortsdurchfahrt Gaweinstal – Pflastersteine für Parkplätze

Der Auftrag für den Ankauf von 1.732 m² Pflastersteinen für die Gestaltung der Parkplätze zur Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Gaweinstal wurde an das Raiffeisen-Lagerhaus-Weinviertel-Mitte (Gaweinstal) erteilt.



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Schwungvoller Start in die Radsaison 2015

Die Marktgemeinde Gaweinstal läutete auch heuer wieder die Radsaison mit einem „Radopening“ ein: Bei strahlendem Sonnenschein starteten über 100 Radfahrer am Samstag, den 11. April, zur ersten gemeinsamen Ausfahrt beim Feuerwehrhaus in Gaweinstal. Bei einer kleinen Rundfahrt auf dem neu angelegten Radweg „In Lüssen“, ging es über Atzelsdorf nach Pellendorf und neben dem Weidenbach zurück nach Gaweinstal. Auch heuer fanden sich zahlreiche Gemeinderäte ein, an der Spitze Bürgermeister Richard Schöber und Radlandbeauftragter OV gGR Johann Fidler, OV gGR Mag. Johannes Berthold, GR Gerhard Eisenecker, gGR OV Alois Graf, GR Mag. (FH) Johann Plach und OV GR Josef Stelzl. Zum Abschluss der gemeinsamen Radtour sorgte das Team der Gesunden Gemeinde Gaweinstal unter Leitung von Hermine Drisa mit einem köstlichen Buffet für einen gemütlichen Ausklang.

Strahlendes Wetter und jede Menge Radl-Freunde



Foto: Hermine Drisa



Gmoari-Gang in Gaweinstal

Landwirte, Jäger und interessierte BürgerInnen besichtigten am 25. April die Grundgrenzen der Katastralgemeinde Gaweinstal.

In vier Gruppen wurden die Grenzen zu Fuß begangen, die verschütteten Grenzsteine freigelegt und mit roter Farbe markiert.

Richard Schober einstimmig zum Bürgermeister gewählt

Am 16. März fand im Gaweinstaler Gemeindeamt die konstituierende Gemeinderatssitzung für die Funktionsperiode 2015 bis 2020 statt. Vor der Wahl des Bürgermeisters leitete der Altersvorsitzende RegR Georg Herbert Kienast die Sitzung und nahm die Angelobung der Mandatarinnen und Mandatäre vor. Danach wurden bei der Wahl des Bürgermeisters Richard Schober und bei der Wahl zum Vizebürgermeister Ferdinand Bammer einstimmig von den neuen Gemeinderäten/-innen gewählt.

Folgende Gemeinderäte wurden angelobt:

Von der ÖVP:

Ferdinand Bammer, Mag. Johannes Berthold, Elfriede Bischof, Birgit Boyer, Ing. Bernhard Epp, Heidelinde Esberger, Johann Fidler, Alois Graf, RegR. Herbert Kienast, Johann Lehner, Mag. (FH) Johann Plach, Richard Schober, Josef Stelzl, Thomas Wimmer

Von der SPÖ:

Mag. rer.soc.oec. Manuela Johanna Adelsberger, Gerhard Eisenecker, MMag. Leopold Kuzdas, Herbert

Muthenthaler, Ronald Saur, Erwin Schober, Michael Wastell, BA

Von der FPÖ:

Rainer Hickl, Michael Schuster

Der neue Gemeindevorstand:

Mag.rer.soc.oec. Manuela Johanna Adelsberger, Ferdinand Bammer, Mag. Johannes Berthold, Johann Fidler, Alois Graf, MMag. Leopold Kuzdas, Thomas Wimmer

Prüfungsausschuss-Mitglieder:

Elfriede Bischof, Ing. Bernhard Epp (Obmann-Stellvertreter), Rainer Hickl (Obmann), Herbert Muthenthaler, Erwin Schober

gGR Johannes Berthold wurde zum **Bildungsgemeinderat** und gGR Mag. Manuela Adelsberger zum **Jugendgemeinderat** bestellt.

In den sechs Katastralgemeinden wurden nachstehende **Ortsvorsteher** als Vertreter des Bürgermeisters bestellt: gGR Thomas Wimmer für Gaweinstal, gGR Alois Graf für Atzelsdorf, gGR Johann Fidler für Höbersbrunn, GR Josef Stelzl für Pellendorf, gGR Mag. Johannes Berthold für Martinsdorf und GR Jo-

hann Lehner für Schrick.

Die neu bestellten Ortsvorsteher der Katastralgemeinden werden für eine optimale Betreuung in den Gemeinden sorgen.

In der Gemeinderatssitzung am 14. April wurden **vier weitere Ausschüsse des Gemeinderates** mit jeweils sieben Ausschussmitgliedern mit folgenden Wirkungskreisen beschlossen:

Verkehrsausschuss

gGR Alois Graf, GR Elfriede Bischof, GR Birgit Boyer, GR Ing. Bernhard Epp, GR RegRat Herbert Kienast, GR Erwin Schober und GR Ronald Saur

Umwelt und Energie

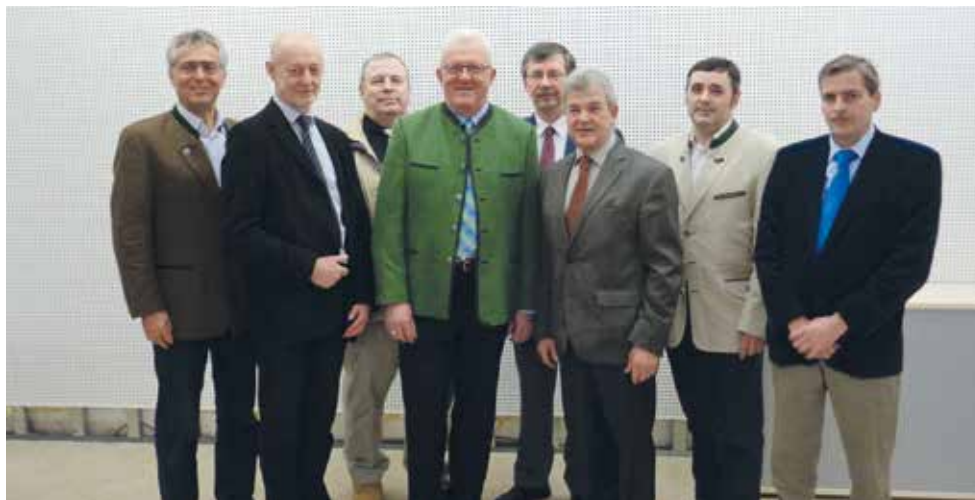
GR Mag. (FH) Johann Plach, GR Elfriede Bischof, GR Heidelinde Esberger, gGR Johann Fidler, GR Josef Stelzl, GR Michael Wastell, BA und GR Gerhard Eisenecker

Familien, Generationen und Soziales

gGR Johannes Berthold, GR Birgit Boyer, GR Ing. Bernhard Epp, GR Heidelinde Esberger, GR RegRat Herbert Kienast, gGR Manuela



Foto des in der konstituierenden Sitzung am 16.3.2015 neu gewählten Gemeinderates: stehend v.l.n.r.: GR Michael Schuster (FPÖ), GR Mag. (FH) Johann Plach (ÖVP), GR Rainer Hickl (FPÖ), GR Elfriede Bischof (ÖVP), GR Birgit Boyer (ÖVP), GR RegR Herbert Georg Kienast (ÖVP), GR Johann Lehner (ÖVP), GR Heidelinde Esberger (ÖVP), GR Josef Stelzl (ÖVP), GR Herbert Muthenthaler (SPÖ), GR Michael Wastell, BA (SPÖ), GR Gerhard Eisenecker (SPÖ), GR Erwin Schober (SPÖ), GR Ronald Saur (SPÖ), GR Ing. Bernhard Epp (ÖVP); sitzend v. links n. rechts: gGR Mag. Johannes Berthold (ÖVP), gGR Johann Fidler (ÖVP), Vizebürgermeister Ferdinand Bammer (ÖVP), Bürgermeister Richard Schober (ÖVP), gGR Mag. rer.soc.oec. Manuela Johanna Adelsberger (SPÖ), gGR MMag. Leopold Kuzdas (SPÖ), gGR Thomas Wimmer (ÖVP), gGR Alois Graf (ÖVP)



Die neue bestellten Ortsvorsteher der Katastralgemeinden. V.l.: GR Josef Stelzl, gGR Mag. Johannes Berthold, GR Johann Lehner, Bgm. Richard Schober, gGR Johann Fidler, Vizebgm. Ferdinand Bammer, gGR Alois Graf, gGR Thomas Wimmer

Adelsberger und GR Gerhard Eiseckecker

Tourismus, Sport und Freizeit

gGR Johannes Berthold, gGR Johann Fidler, GR Johann Lehner, GR Josef Stelzl, gGR Thomas Wimmer, gGR MMag. Leopold Kuzdas und GR Herbert Muthenthaler

Bestellung Sicherheitsmanager, Zivilschutz- und Bildungsbeauftragter, Umweltgemeinderat
- Vizebürgermeister Ferdinand Bammer - *Sicherheitsmanager der*

Marktgemeinde Gaweinstal, Bindeglied zwischen Sicherheitsbehörden, Gemeinden und Bürgern

- Amtsleiter Gerald Schalkhammer – *Zivilschutzbeauftragter*

- Ing. Georg Graf - *Zivilschutzbeauftragter-Stellvertreter*

- SR Alois Brückl – *Bildungsbeauftragter*

- GR Mag. (FH) Johann Plach – *Umweltgemeinderat*

Gemeindezentrum Pellendorf

Für das Gemeindezentrum in Pellendorf wurde nach mehreren Beratungen der Stiegenaufgang neu geplant und im Spätherbst 2014 durch die Schrickler Baufirma Maier Bau erstellt. Das neue Geländer wurde Anfang 2015 von der Firma Karl Binder aus Gaweinstal montiert.

Die Gesamtfertigstellung des Projektes „Eingangsbereich Gemeindezentrum Pellendorf“ wird in den nächsten Monaten erfolgen.



GR OV Josef Stelzl besichtigt den neuen Stiegenaufgang zum Gemeindezentrum

Mutter-Eltern-Beratungsstelle Gaweinstal Projekt Erste Hilfe

Im medizinischen Ernstfall ist es wichtig, die richtigen Schritte zu setzen. Über die Mutter-Eltern-Beratungsstelle Gaweinstal und im Bürgerservice der Gemeinde erhalten Sie Gutscheine im Wert von 25 Euro für eine ermäßigte Teilnahme zu einem Kinder- und Säuglingsnotfallkurs, den Sie in Ihrer nächstgelegenen Rot-Kreuz oder Samariterbund-Rettungsstelle in Niederösterreich einlösen können.

Kurskosten: 55 Euro – ermäßigt mit Gutschein 30 Euro
Kursdauer: 8 Stunden



Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

Thomas W. Kühlschrank kühlt nicht mehr! Waschmaschine stoppt immer! Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt wieder!
Sabine R. Georg K.: Ein neuer Trockner muss her!

Service & Elektrohandel Georg Rappl

Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE

Mobil: 0664/2306029

Lindengasse 25, 2191 Gaweinstal
E-Mail: service-rappl@aon.at

5 JAHRE VOLLGARANTIE!
Klingt super, ist super!

extraKLASSE
von Siemens

Werkstatt & Schauraum in 2191 Atzelsdorf, Dorfstraße 61a!

Landes-Landwirtschaftskammerwahl

		Wahlbe- rechtigte	gültige Stimmen	Liste 1 NÖ Bauernbund		Liste 2 SPÖ Bauern		Liste 3 Grüne Bäuerinnen und Bauern		Liste 4 Freiheitliche Bauernschaft	
GESAMT- ERGEBNIS	28.02.2010	531	363		330		18		0		15
	01.03.2015	640	345		282		25		10		28
Wahlbet.	01.03.2015	54%									
Gaweinstal	28.02.2010	124	73		68		2		0		3
	01.03.2015	143	75		62		3		2		8
Atzelsdorf	28.02.2010	49	36		35		1		0		0
	01.03.2015	72	39		31		0		3		5
Höbersbrunn	28.02.2010	87	69		61		4		0		4
	01.03.2015	97	56		43		9		0		4
Martinsdorf	28.02.2010	80	56		50		1		0		5
	01.03.2015	87	38		29		1		2		6
Pellendorf	28.02.2010	55	37		31		5		0		1
	01.03.2015	66	40		29		6		3		2
Schrack	28.02.2010	136	92		85		5		0		2
	01.03.2015	175	97		88		6		0		3

Richard Schober jun. ist Landeskammerrat

Der niederösterreichische Bauernbund erreichte bei der Landwirtschaftskammerwahl am 1. März, vor allem im Bezirk Mistelbach, ein sehr gutes Wahlergebnis.

Auf Grund dessen wurde Richard Schober jun. bei der konstituierenden Sitzung am 13. April 2015 von Kammerpräsident Ing. Hermann

Schultes als dritter Landeskammerrat aus dem Bezirk Mistelbach angelobt. Er ist in den Fachausschüssen Weinbau, Recht, Steuer und Soziales, sowie im Kontrollausschuss tätig. Weitere Vertreter des Bezirkes Mistelbach sind Roman Bayer (Falkenstein) und Ing. Johannes Denner (Stronsdorf).

Richard Schober jun. wurde von Kammerpräsident Ing. Hermann Schultes mit Handschlag angelobt.



Bezirksbauernkammerwahl 2015

		Wahlbe- rechtigte	gültige Stimmen	Liste 1 NÖ Bauernbund		Liste 2 SPÖ		Liste 3 FB	
GESAMT- ERGEBNIS	28.02.2010	531	365		330		22		13
	01.03.2015	640	344		288		26		30
Wahlbet.	01.03.2015	54%							
Gaweinstal	28.02.2010	124	73		66		4		3
	01.03.2015	143	71		60		3		8
Atzelsdorf	28.02.2010	49	36		35		1		0
	01.03.2015	72	39		32		0		7
Höbersbrunn	28.02.2010	87	69		62		5		2
	01.03.2015	97	57		44		9		4
Martinsdorf	28.02.2010	80	56		50		1		5
	01.03.2015	87	41		35		1		5
Pellendorf	28.02.2010	55	39		32		6		1
	01.03.2015	66	39		31		6		2
Schrack	28.02.2010	136	92		85		5		2
	01.03.2015	175	97		86		7		4

Bei der konstituierenden Sitzung der Bezirksbauernkammer Mistelbach am 22.5. 2015 wurde Obmann Hermann Stich wieder gewählt.

Die Vertreter unserer Gemeinde in der Bezirksbauernkammer sind LKR Richard Schober jun. und KR Josef Schüller (Schrack).

V.l.: LKR Richard Schober jun., Vizepräsidentin der NÖ. LLK Theresia Meier, Kammerobmann Hermann Stich, KR Josef Schüller.



Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner stellt sich bei der Gemeinde vor

Am Mittwoch, den 15. April besuchte Frau Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner im Rahmen ihrer Bezirkstour das Gemeindeamt in Gaweinstal. Nach einem Rundgang mit Bürgermeister Richard Schober und Vizebürgermeister Ferdinand Bammer durch das Amtsgebäude stellte sich Mag. Sonnleitner den Mitarbeitern der Gemeinde vor.

Als erfahrene und sachkundige Persönlichkeit kann sie bereits auf eine lange, berufliche Erfahrung im Landesdienst zurückblicken. 2001 trat Mag. Verena Sonnleitner (Jg. 1971) in den Landesdienst ein und war zunächst auf den Bezirkshauptmannschaften in St. Pölten (2002) und Mödling (2003) tätig. 2010 war sie Bezirkshauptmann-Stellvertreterin in Bruck an der Leitha sowie seit 2011 in Mödling, ehe sie



nun als neue Frau Bezirkshauptmann von Mistelbach bestellt wurde. Für ihre neue Aufgabe hat sich Mag. Verena Sonnleitner ein klares Ziel gesetzt: „Ich möchte haben, dass der Begriff „Verwaltung“ auch tatsächlich modern und lebendig verstanden wird.“

Die Bezirkshauptmannschaft soll eine kompetente Anlaufstelle sein, die allen Mitarbeitern und Bürgern offen zugänglich ist“, sagte die neue Frau Bezirkshauptmann über ihre Aufgabe an der Spitze des Verwaltungsbezirkes in Mistelbach.



Kulturfahrt der Senioren

Am 29. April fuhren zwei Busse mit den Senioren der Großgemeinde Gaweinstal bei herrlichem Sonnenschein nach Laubenbachmühle zur Landesausstellung ÖTSCHER:REICH.

In vier Gruppen erlebten wir eine sehr interessante Führung durch die Ausstellung „Die Alpen und wir“. Im Gasthof Lichtensteg in Frankenfeld schmeckte allen das Mittagsmenü. Anschließend fuhrten wir mit der neuen Mariazellerbahn „Himmelsstiege“ von Lau-

benbachmühle bis Wienerbruck. In Hagenbrunn gab es im Heurigen Holledauer einen gemütlichen Abschluss der Senioren-Gemeinfahrt. Bgm. Richard Schober, der mit Gattin Theresia dabei war, bedankte sich bei Bildungsbeauftragten SR Alois Brückl für die aufwändige Vorbereitung.

Obmann Ing. Bernhard Epp, der den zweiten Bus begleitete, dankt im Namen der Senioren, der Gemeinde für den Fahrtkostenzuschuss.

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach hat folgende Verkehrsbeschränkungen verordnet:

KG Gaweinstal:

„Fahrverbot in beiden Fahrtrichtungen“ für die Verbindungsstraße zwischen der „B 7“ (abbiegend zwischen „Brünnerstraße 25“ und „Brünnerstraße 27“) und dem „Wiesenweg“. RadfahrerInnen und Anrainerverkehr sind vom Fahrverbot ausgenommen. „Fahrverbot mit Fahrzeugen über 3to Gesamtgewicht“ für die Brücke in diese Verbindungsstraße.

„Einbahn“ für die Gemeindestraße „Schulstraße“ im Bereich zwischen der Kreuzung mit der Gemeindestraße „Am Schreibergrund“ und der Kreuzung mit der Gemeindestraße „Friedhofsweg“ in Fahrtrichtung nach Nordwesten führend. Diese Einbahnregelung gilt an folgenden Tagen: Freitag, 03. Juli 2015 in der Zeit von 07:30 bis 12:00 Uhr; Montag, 07. September in der Zeit von 07:30 bis 12:00 Uhr; Samstag, 21. November 2015 in der Zeit von 07:00 bis 23:00 Uhr; Sonntag, 22. November 2015 in der Zeit von 07:00 bis 23:00 Uhr

KG Höbersbrunn:

„Einbahn“ für die Gemeindestraße „Im Gassl“.

KG Schrick:

„Einbahn“ für die Gemeindestraßen „Hirsbodenstraße“ und „Kleine Zeile“.

Über 100 Freiwillige beim Frühjahrsputz

Auch heuer beteiligten sich zahlreiche Vereine an der Umweltaktion der niederösterreichischen Abfallverbände. Unter dem Motto „Wir halten unsere Gemeinde sauber“ starteten über 100 freiwillige Helfer und Helferinnen in unserer Gemeinde, um den jährlichen Frühjahrsputz durchzuführen.

Auf Gemeindestraßen, Wegen, Böschungen und Windschutzgürteln wurden dabei herumliegende Aludosen, Fast-food-Behälter, Kunststoffflaschen und sonstiger Sperrmüll eingesammelt und ins Wertstoffsammelzentrum gebracht. Unterstützt wurde die Aktion vom Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM) mit Sammelsäcken, Handschuhen und Warnwesten. Vielen Dank an alle, die diese Aktion unterstützt haben.

In **Gaweinstal** führten die **Gaweinstaler Jäger** am 13. April ihre Flurreinigungsaktion durch. Gesammelt wurde bei der Autobahnauf- und

abfahrt, entlang der Autobahnbegleitstraße Richtung Schrick, an der ehemaligen B 7 – von den vier Bäumen beginnend bis in den Ort sowie am ehemaligen Sportplatz hinter dem Lagerhaus.

Verschönerungsverein Atzelsdorf

Wie schon die Jahre vorher organisierte der Verschönerungsverein Atzelsdorf auch heuer wieder eine groß angelegte Müllsammelung mit 29 freiwilligen Helfern. Leider mussten wir feststellen, dass heuer mehr Müll achtlos entsorgt wurde als im Vorjahr. Im Anschluss gab es einen gemütlichen Abschluss im FF-Haus. Die Kosten für Würstel und Gebäck übernahm unser neuer Ortsvorsteher Alois Graf. Für die Getränke sorgten der Verschönerungsverein und einige Spender. Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Helfern und Spendern recht herzlich bedanken.

VV-Obmann Helmut Reiter

Martinsdorf – Kinder lernen, die Natur sauber zu halten

Auch unsere jüngsten Bürger beteilig-

ten sich wieder mit großem Eifer an der heurigen Flurreinigungsaktion. Am 14. April starteten die Kindergartenkinder gemeinsam mit Pädagogin Hermine Drisa und Betreuerin Rosemarie Stipsitz zum „Galiziawäldchen“. Ausgerüstet mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken konnte eine große Menge an Altglas, Plastiksäcken und verrostetem Eisen eingesammelt werden.

Dorferneuerungsverein Martinsdorf

Auch heuer wurde die Aktion „Stopp Littering“ rund um Martinsdorf von den fleißigen Helfern durchgeführt. Plastikkanister, eine Auto-Rad-Zierkappe, Alu-Getränkedosen, Glasflaschen und Plastikmüll wurden eingesammelt und in Säcke gefüllt. Die Aktion „Stopp Littering“ soll Mitmenschen darauf aufmerksam machen, den Müll nicht einfach wegzwerfen, sondern in die dafür bereit stehenden Abfallbehälter zu werfen. Herzlichen Dank an alle Helfer!

Maria Koch (Obfrau Dorferneuerungsverein Martinsdorf)



Gaweinstaler Jäger v.l.: Helmut Lauer, Josef Gepperth, Friedrich Adler, Hegeringleiter Johann Zickl, Rudolf Holzmann, Johann Plach



Martinsdorf - Kinder lernen, die Natur sauber zu halten



Verschönerungsverein Atzelsdorf



Dorferneuerungsverein Martinsdorf

v.l.: FF- Kdt. Johann Stipsitz, David und Lukas Hochmeister, Simon Strobl (FF-Jugend), Reinhard Edelhofer (Traktorfahrer), Robert Holzmann, Johannes Strobl, Thomas Nürnberger, Katharina Stanka, Maria Koch (Obfrau DEV), Ludwig Strobl, Ortsvorsteher Hannes Berthold.

Pellendorf

In Pellendorf wurde der Frühjahrsputz von der Jugend unter Obmann-Stellvertreter Klaus Donner organisiert. Zahlreiche Pellendorfer, darunter OV GR Josef Stelzl und gGR MMag. Leopold Kuzdas, halfen in der Karwoche bei der Reinigung und Säuberung der Ortschaft tatkräftig mit. Gleichzeitig wurden Feldwege, Wiesen und Straßenränder im Revier von der Pellendorfer Jägerschaft unter Jagdleiter Franz Kaiser sen. gereinigt.

Klaus Donner bedankt sich bei den teilnehmenden Personen und freut sich, dass auch die Jugend einen Beitrag für ein sauberes Pellendorf geleistet hat. Im Anschluss an die Putzaktion lud die Jugend zu einer Jause ein.

Jäger Schrick

Auch die Schricker Jäger säuberten ihr Revier vom unachtsam weggeworfenen Müll.



Pellendorf

v.l.: Johann Amon, Franz Kaiser sen., Franz Kaiser jun., Josef Amon, Herbert Kuzdas, Gerlinde Ranovsky, Johann Lieperth, gGR Leopold Kuzdas, Lisa Maria Egger, Stefan Dräxler, Katja Eisenecker, Lukas Eisenecker, Daniel Lang, Klaus Donner, Philipp Frömmig, Markus Dräxler



Jäger Schrick

v.l.: Josef Bader, Erich Rabenreither, Josef Edelhofer, Johann Bittner, Reinhold Edelhofer, Jagdleiter Andreas Romstorfer, Othmar Strauch, Christian Gepperth, h.R. v.l.: Günther Edelhofer, Karl Schmid, Karl Pavelka, Michaela Schmid, Werner Heinrich, Emil Schalkhammer

40 Jahre Turnunion Gaweinstal

Die TURNUNION GAWEINSTAL feiert am Sonntag, dem **14. Juni 2015, 14 – 17 Uhr,** auf der Sportanlage der NNÖMS ihr 40 Jahr-Jubiläum



Es gibt Vorführungen der LINE-Tänzerinnen, der Bauchtanzgruppe und ein Kurzprogramm der Donnerstag-Gruppe (Damen und Herren). Außerdem wird eine Trommelgruppe vom Verein „Fair und Sensibel Österreich“ unter der Leitung von Oberstleutnant Josef Böck für lautstarke Stimmung sorgen.

Zur großen Freude aller UNION-Mitglieder war die Bewerbung von Obmann SR Aloï Brückl bei der UNION NÖ erfolgreich. Gaweinstal wurde unter 21 Bewerbern von ganz NÖ für einen FAMILIENSPORTTAG ausgewählt. Es kommt die „UNION“ zu unserem Fest und bringt viele Sport- und Spielgeräte mit: z. B. Hindernisparcours, Wurfspiel, Segway-Parcours, Torschusswand mit Geschwindigkeitsmessung. Es gibt ein Kuppelzelt mit Infopult und sportmotorische Testmessungen.

Als Überraschungsgast kommt ein **SPORTPROMI!**
Für Verpflegung sorgt die Familie Wimmer.

Wir hoffen auf schönes Wetter und wünschen allen Besuchern einen interessanten Nachmittag mit der TURNUNION.



Unser Produktsortiment:

- Blechdachziegel
- Trapezbleche
- Licht- und Bauplatten
- Sandwich-Paneele
- Blechzubehör
- Werkzeug & Zubehör

BDC Blechdachcenter GmbH
Wiener Straße 54, Gaweinstal
Tel.: 02574/28405
info@blechdachcenter.at

Theaterverein Gaweinstal

Die Theatergruppe Gaweinstal begeisterte heuer zu den Osterfeiertagen mit dem Lustspiel „Der Kur-Schatten“ sein zahlreich erschienenenes Publikum. Auch Autor Norbert Größ besuchte am Ostermontag eine Vorstellung und gratulierte den Darstellern zu ihrem gelungenen Auftritt.

Die Theatergruppe Gaweinstal bedankt sich für den zahlreichen Besuch bei den drei Aufführungen und freut sich schon auf das nächste Jahr.



Mädchen und Burschen halten das Brauchtum des „Ratschens“ in unserer Gemeinde aufrecht

Pfarre Gaweinstal:

Am Karfreitag und Karsamstag waren 22 Mädchen und Burschen der Pfarre Gaweinstal, so wie es das Brauchtum verlangt, auch heuer wieder in Gaweinstal unterwegs. Wie jedes Jahr „flogen die Glocken am Gründonnerstag nach Rom“.

Daher kamen die Ratschen bis die Glocken in der Osternacht symbolisch wieder zurückkehrten zum Einsatz. In diesen zwei Tagen legten sie gemeinsam insgesamt rund 500 Kilometer zurück.

Dreimal täglich marschierten sie durch ganz Gaweinstal, um auf diesem Weg ihre Botschaft: „*Wir ratschen, wir ratschen zum englischen Gruß, den jeder katholische Christ beten muss. Fallet nieder auf Eure Knie! Betet ein Vaterunser und drei Ave Marie!*“ zu verbreiten.

Da manche Holzratschen schon etwas in die Jahre gekommen sind



v.l.: Angela Gindl-Liboswar, Erwin Tutschek jun., Alexander Wimmer, Karl Müller, Dominik Rogacs, Lukas Ring, Isabella Müller, Sophie Hammerl, Kathrin Plach, Sarah Janitsch, Sarah Dräxler, Sophie Janitsch, Markus Tesar, Danica Dräxler, Jasmin Jaros, Lisa Ring, Carmen Hickl, Julia Unger, Maximilian Hickl, Stefan Janitsch, Matthias Janitsch, Matthäus Plach, Kilian Kretschmer.

und immer wieder Kinder gerne mitgehen möchten, würde sich die Pfarre Gaweinstal über alte Ratschen,

die nicht mehr gebraucht werden, freuen. Diese können gerne in der Pfarrkanzlei abgegeben werden.

NÖGKK: 515.000 Versicherte erhalten heuer eine neue e-card



Nach zehn Jahren Erfolgsgeschichte wird neue Generation der Krankenversicherungskarte verschickt

Die e-card feiert Geburtstag. Vor zehn Jahren trat die kleine grüne Karte an, um den Krankenschein zu ersetzen. Mittlerweile hat sich die e-card als universeller Schlüssel zum österreichischen Gesundheitssystem etabliert. Rund 515 000 Versicherte der NÖ Gebietskrankenkasse erhalten in den kommenden Monaten per Post eine neue Karte zugeschickt. Der Grund: Die auf der Rückseite der e-card abgedruckte Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) ist aus rechtlichen Gründen mit einem Ablaufdatum versehen. Die EKVK sichert den Zugang zu Leistungen der Krankenversicherung in allen EU- und EWR-Staaten sowie weiteren Vertragsländern.

Um den Austausch der Karte braucht man sich nicht zu kümmern, alle betroffenen Versicherten erhalten ihre neue e-card spätestens zwei Wochen vor Ablauf der EKVK automatisch zugeschickt. Adressänderungen sollten aber der NÖGKK gemeldet werden. Die neue e-card wird aus innovativen Materialien hergestellt, ist ein wenig leichter, aber besonders robust. Sie ist sofort gültig. Die alte Karte kann vernichtet werden.

Datensicherheit gewährleistet: Keine medizinischen Infos auf der e-card

„Auf der e-card selbst sind keine medizinischen Daten gespeichert. Sie ist nur der Zugangsschlüssel für das Gesundheitssystem. Beim Stecken erhalten Arztpraxen oder Spitäler die Information, bei welchem Krankenversicherungsträger man aktuell versichert ist oder ob zum Beispiel eine Rezeptgebührenbefreiung besteht“, erklärt NÖGKK-Obmann, KR Gerhard Hutter. „Bisher wurden mit der Karte österreichweit mehr als eine Milliarde Patientenkontakte abgewickelt. Der hohe technische Standard des Gesamtsystems, die sicheren Leitungen und abge-



v.l.: Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner (BH Mistelbach) und Wolfgang Marchart (Leiter Service-Center Mistelbach der NÖ Gebietskrankenkasse)

schirmten Netze garantieren die Datensicherheit im heimischen Gesundheitswesen.“

Die e-card ist heute weit mehr als ein Krankenscheinersatz, die Karte und ihre Anwendungsgebiete haben sich laufend weiterentwickelt. Als Bürgerkarte aufgerüstet kann man mit ihr einfach zu Hause online Behördenwege erledigen oder Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben. Auch viele Online-Services der Sozialversicherung stehen mit der Bürgerkarte zur Verfügung – vom Einblick auf das persönliche Pensionskonto bis zum eigenen Versicherungsdatenauszug oder die Leistungsinformation der NÖGKK.

Die Europäische Krankenversicherungskarte EKVK (Rückseite der e-card) ist in EU- und EWR-

Staaten sowie der Schweiz, in Mazedonien und Serbien gültig. In Serbien ist zu beachten, dass man dort die EKVK dem für den Aufenthaltsort in Betracht kommenden Sozialversicherungsträger vorlegen und gegen eine gültige Anspruchsbescheinigung umtauschen muss. In allen anderen Ländern kann die EKVK bei allen Vertragsärztinnen bzw. Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖGKK ab.

Pensionistinnen und Pensionisten erhalten im Regelfall alle zehn Jahre eine neue Karte ausgestellt, andere Versicherte alle fünf Jahre. Die EKVK für Kinder ist bis zum vollendeten 14. Lebensjahr gültig, mindestens jedoch für fünf Jahre (Voraussetzung für die volle Gültigkeitsdauer ist eine entsprechende Versicherungszeit).

Kennen Sie schon das neue Forum Gesundheit? Seit März erscheint das Gesundheits-Magazin der NÖGKK in neuer Aufmachung. Das Heft bietet umfangreiche Informationen über Gesundheit, Medizin, Umwelt und soziale Themen und berichtet über das Leistungsspektrum der NÖGKK. Holen Sie sich ein kostenloses Exemplar in Ihrem NÖGKK-Service-Center oder sichern Sie sich Ihr Gratis-Abo (Telefon 050899/5121 bzw. via E-Mail unter forum.gesundheit@noegkk.at).

Die NÖ Gebietskrankenkasse im Internet: www.noegkk.at
Die Service-Hotline ist unter 050899-6100 erreichbar.



BINDER
Alu-Stahlbau

FENSTER | TÜREN | TORE | WINTERGÄRTEN | PORTALE
GARTENZÄUNE | FASSADEN | GELÄNDER | SONNENSCHUTZ

2191 Gaweinstal, Hauptplatz 33, T 02574/2254, office@binder.at, www.binder.at
Besuchen Sie unseren Schauraum! Wir beraten Sie gerne.

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung



Am Palmsonntag, dem 29. März 2015, fand das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle Gaweinstal & Umgebung im Turnsaal der NNÖMS Gaweinstal statt.

Die MusikerInnen gaben unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Gottwald ihr Bestes, um die zahlreichen BesucherInnen musikalisch zu verwöhnen.

Neben modernen Rhythmen, wie einem Udo Jürgens Medley wurde auch Traditionelles, wie der Wiltener Schützenmarsch gespielt. Eine Überraschung war der Besuch von Christof Zellhofer, dem Komponisten

des Weintrinker Marschs. Franz Prem brillierte beim Stück „Memory“ als Solist auf dem Tenorhorn und die Kapelle gab die beiden Stücke, mit denen bei der Konzertmusikbewertung 92,58 in der Stufe C erreicht werden konnten, zum Besten.

Auch das Jugendorchester „Duck Tales“ konnte sein Können unter der Leitung von Elisabeth Schilling und Karin Prem zeigen. Durch die Hilfe zahlreicher HelferInnen wurde das Publikum in der Pause und nach dem Konzert kulinarisch verwöhnt. Erstmals wurden die eifrigen Probenbesuche honoriert und Pokale,

gesponsert von der Volksbank, an die Probenkönigin Brigitte Antel und den Probenkönig Peter Eder überreicht.

Ein besonderes Schmankerl war ein von Josef Augustin verfasstes und vorgetragenes Gedicht über die Geschichte des Musikvereins Gaweinstal und Umgebung. In diesem Rahmen gratulieren wir Kapellmeister Stefan Gottwald zur Dirigentennadel in Bronze für die musikalische Leitung bei Konzertmusikbewertungen, als dreimal hintereinander über 90 Punkte erreicht wurden.



v.l.: Kapellmeister Stefan Gottwald, Probenkönigin Brigitte Antel, Probenkönig Peter Eder, Maria Kroupa (Volksbank Gaweinstal) und Obmann Josef Wiesinger



v.l.: Kapellmeister Stefan Gottwald mit der Dirigentennadel in Bronze

Blutspenden Gaweinstal

26. Mai 2015

17.00-19.30 Uhr

Gaweinstal, Gh. Klapka
FF-Gaweinstal

KFZ
TECHNIK & HANDEL
GRÜNAUER
A-2191 Pellendorf, Leopold-Frankstraße 42
Tel & Fax 02574/3669, Mobil 0664/175 87 50
gruenauer@autohaus-baumgartner.at
www.autohaus-baumgartner.at

**SERVICE - REPARATUR - HAVARIE
LACKIERUNG - HANDEL**

Persönliche Beratung zu fairen Preisen
Flexible Termine
§57 a Überprüfung
Fahrzeugabhol - Bringservice
Karoserieschäden mit Direktverrechnung
Versicherung - Leihwagen ohne Berechnung
Fahrzeughandel aller KFZ - Typen

21. Frühjahrskonzert in Höbersbrunn

Am Samstag, den 7. März 2014 fand das 21. Frühjahrskonzert der Ortsmusik Höbersbrunn im voll besetzten Saal des ehem. Gasthauses Pleininger statt. Programmschwerpunkte waren: Florentiner Marsch, Durch das Gschnitztal, Highlights der Klassik, Funny Slides – ein Stück für 5 Soloposaunen, Crea-Ton – Konzertstück für 4 Dachziegel und Blasorchester, Der Waldsänger – Konzertouvertüre, African Inspirations.

Eine besondere Zugabe war der Hit „Atemlos“ von Helene Fischer. Die musikalische Leitung lag in den Händen von Kapellmeister Andreas Fäulhammer. Videoeinspielungen unterstützten die musikalischen Darbietungen. Durch das Programm führte in bewährter Weise Helmut Fürst.

Die OM Höbersbrunn begleitete Elizabeth Dobie-Sarsam bei „I dreamed a dream“ aus dem Musical „Les Misérables“ von Claude-Michel Schönberg. Gemeinsam mit den Musikschülern Christoph Hochmeister, Gina Kraus und Fiona Reiskopf wurde die „Midnight Serenade“ zum Besten gegeben.



v.l.: Bezirkskapellmeister Ing. Josef Pleil, Gerlinde Wiesinger, David Herczakowski, Obmann Ferdinand Wiesinger, Helmut Fürst, Kevin Eckelhart, Manfred Nagl, Fiona Reiskopf, Denise Köhler, Kapellmeister Andreas Fäulhammer, Karin Prem

Bezirkskapellmeister Ing. Josef Pleil und Obmann Ferdinand Wiesinger überreichten verschiedene Ehrenzeichen:

Ehrenmedaille in Bronze für 15-jährige aktive Musikausübung an Gerlinde Wiesinger

Ehrenmedaille in Silber für 25-jährige aktive Musikausübung an Manfred Nagl

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze an Kevin Eckelhart (Schlagwerk), Denise Köhler (Posaune), Karin Prem (Posaune)

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber an David Herczakowski
Fiona Reiskopf wurde zum 2. Preis beim Landesmusikwettbewerb „Prima la Musica“ gratuliert.

29. Frühjahrskonzert in Schrick

Eine große Anzahl von Zuhörern traf sich am Samstag, den 14. März im Saal des Gasthauses Stoik zum Frühjahrskonzert des Schrickener Musikvereins.

Der Abend-Termin für das traditionelle Konzert fand bei den Besuchern großen Anklang. Kapellmeister Hannes Kaufmann stand dabei erstmals das ganze Konzert über am Dirigentenpult. Mit einem verjüngten Programm zeigten die MusikerInnen ihr Können und präsentierten neben Beethovens Neunter „An die Freude“ und Johann Strauss Sohns Kaiserwalzer „Emperor Walz“ Schlagerklänge von Howard Carpendale, Rock von den Rolling Stones und Filmmusik. Zwischen den Stücken sorgte Kammerschauspieler Gottfried Riedl für literarische Beiträge. Michael Jedlicka führte durch das Programm.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden verdiente MusikerInnen geehrt und ausgezeichnet:

Die ehemalige Vorstandsmitglieder Rudi Reichmann und Johann Haberl



wurden mit der **Ehrennadel in Bronze** und Lorenz Mayer mit der **Ehrennadel in Silber** ausgezeichnet.

Die **Stabführerprüfung** und die **Musikantenmatura**, das **Jungmusikerabzeichen in Gold**, legte Stefanie Höfling ab.

Für die langjährige Mitgliedschaft wurden Stefanie Höfling (15 Jahre) mit der **Ehrenmedaille in Bronze**

und Johann Haberl (40 Jahre) mit der **Ehrenmedaille in Silber** ausgezeichnet.

Das **Marketerinnenabzeichen in Silber** erhielt Claudia Zehetner.

Die **aktuellen Neuzugänge** zum Verein: Mathias Brandstätter verstärkt den Musikverein am Flügelhorn, Jennifer Hackl und Lisa Schüller die Marketerinnen-Riege.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Gesund durch den Sommer



Sommer, Sonne, Ferienzeit. Für viele Menschen die „schönste Zeit“ des Jahres. Für viele Menschen eine Zeit, in der sie dem „Freizeitstress“ unterliegen. Und für viele Menschen eine Zeit, in der sie sorglos ihre Gesundheit gefährden, weil sie gegen jede Vernunft und unter Missachtung aller Warnungen unbekümmert in der Sonne braten, sportliche Aktivitäten setzen, die einen ungeübten und untrainierten Körper überfordern.

Vielleicht tragen einige der folgenden Hinweise dazu bei, dass der heurige Sommer ohne Probleme verläuft, der Urlaub zu einem unbeschwertem Erlebnis wird und es bei der Heimkehr keine bösen Überraschungen gibt.

Sonne

Nutzen und Schaden der Sonne liegen eng beisammen. Unser Körper braucht ein bestimmtes Quantum Sonne. Durch Sonnenbestrahlung wird das Immunsystem gestärkt, die Produktion des körpereigenen Vitamin D wird angeregt, das gemeinsam mit Kalzium und Phosphor für einen stabilen Knochenbau sorgt. Auch bei Schlafstörungen und bestimmten Formen von Depressionen spricht man dem Sonnenlicht heilende Wirkung zu. Aber wie bei allen Dingen, kommt es auch bei der Sonnenbestrahlung auf die richtige Dosierung an.

Die wichtigsten Regeln:

Den Aufenthalt in der Sonne langsam steigern (das erste Mal nicht länger als eine Viertelstunde). Von



Anfang an Sonnenschutzmittel verwenden. Bei Aufenthalt in der Sonne schützen Kopfbedeckung, T-Shirt, Sonnenbrille. Etliche Medikamente (die Pille, Antibiotika) vertragen sich schlecht mit der Sonne; mitunter kann die Haut dadurch fleckig werden. In der Zeit zwischen 11 bis 15 Uhr die Sonne meiden, sie strahlt da am stärksten. Babys sollten nie in der prallen Sonne sein. Kleinkinder sollten immer Kopfbedeckung und Leiberl tragen. Wer Krampfadern hat, deckt die Beine beim Sonnen am besten ab. Barfußlaufen tut den Venen gut. Viel trinken (Wasser, Mineralwasser, Tee); durch Schwitzen verliert der Körper wichtige Flüssigkeit.

Sport

Jetzt ist Hochsaison für Badeunfälle. Mit einem erhitzten Körper ins kühle Nass springen, kann tödlich enden. Auch ein Sprung in unbekannte und womöglich zu seichte Gewässer kann fatale Folgen haben. Immer mehr Freibäder verfügen über attraktive Wasserrutschen. Kleinkinder nicht allein rutschen lassen. Bestimmte Sportarten (z. B. Joggen, Tennis) nicht bei extremer Hitze ausüben, es kann zu Herz-Kreislaufproblemen kommen.

Ozon

Bei Ozonwarnung Auto, wenn irgendwie möglich, stehen lassen und

öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Die Ozonbelastung nimmt ab Mittag zu. Körperliche Anstrengung möglichst am Nachmittag vermeiden. Daher die Morgenstunden nutzen. Ältere und kranke Menschen bleiben am besten an solchen Nachmittagen zu Hause. Raucher sollten bei Ozon auf Zigaretten verzichten; die Bronchien sind ohnehin schon geschädigt. Allergiker reagieren vielfach verstärkt bei Ozonbelastung. Jene Medikamente, die normalerweise bei Beschwerden eingesetzt werden (z. B. Asthaspray) griffbereit halten.

Urlaub

Ihr Urlaubsbeginn sollte in der Apotheke erfolgen, und das nicht nur wenn Sie an den Amazonas fahren. Auch anderswo ist es durchaus nützlich eine Reiseapotheke mitzuführen. Eine zeitgerecht durchgeführte Impfung bei Fernreisen wird als selbstverständliche Schutzmaßnahme vorausgesetzt. Treffen Sie Vorkehrungen für Ihre Wohnung oder Ihr Haus während Ihrer Abwesenheit. Machen Sie es Dieben nicht zu leicht. Bitten Sie Nachbarn, den Briefkasten zu entleeren.

Auto und Urlaub

Sind Sie mit dem Auto unterwegs, planen Sie bereits den Reisetag als Erholungstag, meiden Sie große Etappen und legen Sie regelmäßig Pausen ein. Erkundigen Sie sich bei den Autofahrerklubs über abweichende gesetzliche Bestimmungen in den jeweiligen Reiseländern (Höchstgeschwindigkeiten, Kennzeichnung von Fahrzeugen, Fahren mit Licht bei Tag, usw.). Überlegen Sie ob ein zusätzlicher Versicherungsschutz notwendig ist (Kurskasko, Ruckholversicherung, Reisegepäck, usw.). Immer mehr Autos sind mit Wohnwagen oder einem Anhänger unterwegs, auf denen ein Boot, Fahrrad u. a. mitgeführt werden.

Zur Erinnerung:

Ein B-Führerschein berechtigt zum Ziehen eines leichten Anhängers (maximal 750 kg). Ein schwerer Anhänger darf damit

Die Zivilschutzbeauftragten



AL Gerald
Schalkhammer
0676/843165200



Ing. Georg Graf
02574/2221-216

gezogen werden, wenn sein höchst zulässiges Gesamtgewicht das Eigengewicht des Zugfahrzeuges nicht übersteigt und das Gewicht beider zusammen nicht mehr als 3.500 kg beträgt.

Für andere schwere Anhänger benötigt man den Führerschein der Klassen B+E bzw. C+E.

Denken Sie an die Möglichkeit einer Panne oder eines Notfalls:

Auf Autobahnen empfiehlt es sich, im Bedarfsfall die Notrufsäule zu benutzen. Klappe hochheben und sprechen; Ihr Anruf landet direkt bei der nächsten Autobahn-Straßen-Meisterei.

Wenn Sie über ein Handy Hilfe rufen, wird Ihnen die regionale Vorwahl zumeist nicht bekannt sein. Wählen Sie dann den EURO-Notruf 112. Es ist dies ein einheitlicher Notruf, der in fast allen europäischen Ländern gilt.

Sie heben ab?

Während eines längeren Fluges kann es durchaus zu Problemen kommen: So zum Beispiel ist es bei Venenleiden ratsam, Stützstrümpfe

zu tragen, die Schuhe auszuziehen, wenn irgend möglich die Beine ab und zu hoch zu legen.

Im Flugzeug ist die Luft sehr trocken - die Luftfeuchtigkeit liegt bei etwa drei Prozent. Das bedeutet, der Körper braucht mehr Flüssigkeit. Viel Trinken ist daher angesagt, allerdings eher Wasser und Säfte. Tee, Kaffee und Alkohol fördern die Flüssigkeitsausscheidung.

Alkohol sollte überhaupt nur in geringen Mengen konsumiert werden. Er wirkt aufgrund des geringen Luftdruckes, der in etwa 12.000 Meter Flughöhe herrscht, doppelt stark. Das kann sich vor allem bei der Rückkunft von einer Flugreise negativ auswirken, wenn man für die Heimfahrt das eigene Auto benützt. Sicher ist sicher. Eine Reiseapotheke sollte Ihr ständiger Begleiter sein.

Die e-card, auf deren Rückseite sich die „Europäische Krankenversicherungskarte“ befindet, nicht vergessen. Achtung bei Reisen außerhalb der EU kann ein Auslandsbetreuungsschein (Urlaubsranken-

schein) notwendig sein. Erkundigen Sie sich z.B. bei der Arbeiterkammer oder Gebietskrankenkasse darüber. Die vom Dienstgeber auszustellenden Urlaubsrankenscheine aus Papier gibt es nur noch für Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien und die Türkei.

Sie planen ein Mietauto am Urlaubsort? Prüfen Sie, ob Ihre eigene Autoversicherung diese Möglichkeit einschließt. Die Deckungssumme der Haftpflichtversicherung für das Mietauto vor Ort ist meist sehr gering. Kommt es zu einem Unfall, könnte es eine böse Überraschung geben.

Urlaubscheckliste auf www.noezsv.at im Bereich Download

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Langenlebarnner Straße 106
A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820
Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

ÖKB-Schrick 90-Jahr-Feier
verbunden mit
Fahnenpatinnentreffen
Sonntag 21. Juni 2015



Ab 8.00 Uhr Eintreffen der Verbände
beim Feuerwehrhaus -
Meldekopf
9.30 Uhr Abmarsch zum Festplatz
anschl. Feldmesse und Festakt

Auf Ihren Besuch freut sich
ÖKB-Ortsverband Schrick

Nimm Dir Zeit für Dich!

MASSAGE

Claudia NAKE
Klassische Massage
Im Sommer mit erfrischenden Ölen und Lotionen.

Klassische Massage	30 Min.	€ 24,-
Klassische Massage	60 Min.	€ 45,-

5er-Block (4+1 GRATIS)

SOMMERANGEBOT
bis 31. August 2015
Klassische Massage (25 Min.)
mit entspannender
Heublumen- oder Moorpäckung (15 Min.)
satt € 44,- **nur € 39,-**

Terminvereinbarung bei:
Claudia Nake
Jägersteig 5
2191 Gaweinstal

Geschenkgutscheine
erhältlich!

0699/10685294

Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Vortrag „Der mentale Notfallkoffer“



Am 11. März fand der Vortrag „Der mentale Notfallkoffer“ von Christine Hackl in der Volksschule in Gaweinstal statt. Die anerkannte Mentaltrainerin und beliebte Vortragende beeindruckte das zahlreiche Publikum mit viel Wissen, Erfahrung und Humor zum Thema mentale Gesundheit. Einfache Alltagshilfen für den Umgang mit Stress und Problemen im Privaten und auch im Berufsleben wurden anschaulich wiedergegeben. Der interessierte Zuhörer erfuhr, wie er/sie sich ganz schnell wieder mental „fit“ machen und aufrichten kann. Den Abschluss des informativen Vortrages bildete eine Frage/Antwortrunde der Besucher mit Christine Hackl.



LIMA:

Lebensqualität im Alter

Das Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten!

SR Alois Brückl hat immer neue und gute Ideen, wie er seine Gruppe körperlich und geistig agil hält. Einstieg jederzeit möglich, keine Vorkenntnisse nötig. Kostenbeitrag € 3,-

Wo? Gaweinstal, Pfarrgwölb

Termine: Mittwoch, 20.5., 3.6. und 17.6. 2015

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gesprächsrunde zum Thema „Überwindung von Depressionen im Alltag“

Mit Dr. Parvic Nikbaksh –
Mittwoch, 13.5., 27.5., 10.6.
und 24.6., 19 Uhr,

Gaweinstal, Volksschule

Die Teilnahme ist kostenlos! In den Monaten Juli und August finden keine Gesprächsrunden statt. Nächster Termin:

Mittwoch, 9. September 2015

Mittwoch, 3. Juni

**Arbeitskreissitzung
Gesunde Gemeinde**

19.30 Uhr, Gasthaus Schilling

Vortrag zu Thema Darmgesundheit

Mehr als 30 interessierte ZuhörerInnen informierten sich am 3. März bei einem Vortrag der beiden Wechseljahrsberaterinnen DGKS Maria Köhler und DGKS Anita Schödl in der Volksschule Gaweinstal über die Funktionsweisen des längsten Organes des Menschen. Unter dem Titel „Ein Spaziergang in Ihr gesundheitliches Bewusstsein zum Thema Darm“ wurden von beiden Referentinnen Fragen und Antworten rund um unseren wichtigsten Verdauungstrakt gegeben.

Der Darm ist nicht nur das längste Organ des Menschen, er ist auch der wichtigste Teil des gesamten Verdauungstraktes und unseres Immunsystems. Immerhin sitzen 70 Prozent unseres körpereigenen Abwehrsystems im Darm. Ist der Darm geschwächt,



verliert das gesamte Immunsystem an Stärke. Durchfall, Blähungen, Verstopfung, allgemeines Unwohlsein, Vitaminmangel und ein schlechter Hautzustand sind Symptome einer gestörten Darmflora.

Erste Hilfe-Kurs für Kindernotfälle



Christine Riek von der RotKreuz-Bezirksstelle Mistelbach hielt vor kurzem einen Erste Hilfe-Kurs für Kindernotfälle im Kindergarten Martinsdorf ab. Die Eltern erlernten in diesem Kurs umfassende Möglichkeiten der Hilfeleistung bei verschiedenen Notfällen. Folgende Themen wurden behandelt: Notrufnummern, Rettungskette, stabile Seitenlage

und Lagerungen bei verschiedenen Notfällen, Reanimation von Säuglingen und Kindern, Brandwunden, Erste Hilfe bei Verschlucken, Krampfanfall, Hitzenerkrankungen, allergische Reaktionen, starke Blutung, Kopfverletzungen, Nasenbluten, Tierbisse, Knochen- und Gelenkverletzungen und viele praktische Übungen.

Neues aus dem Kindergarten



Bgm. Richard Schober mit Leiterin Klaudia Redl, Päd. Kristina Fleckl und den Kindergartenkindern im neuen Garten



Bau Weidenhaus, v.l. Maria Eberhart, Bauhofsleiter Harald Schwab, Jennifer Fidler, Michael Fidler, Elisabeth Delic, Leiterin Klaudia Redl und DI Anna Leithner (Natur im Garten-Beraterin Weinviertel)

Im Frühjahr 2014 begann die Planungsphase mit einem Kindergarten – Gartenplaner des Landes NÖ und zahlreichen Gesprächen zwischen der Marktgemeinde und dem Kindergarten team. Viele Fragen galt es zu klären, wie „Was benötigen die Kinder in einem Garten?“ „Welche räumlichen Möglichkeiten haben wir überhaupt in diesem Garten?“ „Welche finanziellen Mittel stehen zur Verfügung?“ usw.

Erste Umsetzungen begannen dann im Sommer 2014 mit den Abrissarbeiten. Es wurde ein Teil der vorhandenen Terrasse entfernt und ein neuer, kleinerer Teil mit Unterkellerung für die Fahrzeuge der Kinder, wieder aufgebaut. Gleichzeitig wurde die Terrasse mit einem kinderwagenfreundlichen und rollstuhlgeeigneten Abgang in den Garten versehen. Im

Herbst sind dann die Pflastersteine auf der Terrasse verlegt worden, die Straße durch den Garten betoniert, für die Fahrzeuge der Kinder und die Erdarbeiten, wie das Anschütten des Hügels, durchgeführt worden.

Ebenfalls im Herbst begann die Spielgerätefirma mit dem Aufbau der Spielgeräte u. –bereiche, wie Kletterwand, Matschbereich, Sandmulde, Hang – u. Breittrutsche, sowie dem Schaukelbereich.

Im Frühjahr 2015 wurde mit den Eltern gemeinsam ein Weidenhaus gebaut und der Garten mit Rasen, Obstbäumen und Beerensträuchern versehen. Nach der Fertigstellung musste der Garten durch TÜV – Austria überprüft und für die Kinder freigegeben werden, was im April 2015 erfolgte.



EINLADUNG

**Eröffnung und Segnung des
neugestalteten Gartens
im Kindergarten Gaweinstal
anschl. Tag der offenen Tür**

Freitag, 26. Juni 2015

Beginn: 13 Uhr

Festakt mit Landesrätin Mag. Barbara Schwarz
Segnung des Gartens durch Pater Anton Erben
Umrahmung durch die Kindergartenkinder
mit Tanz und Gesang

Im Anschluss an das Festprogramm wird zu einem
gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank geladen.

Neues aus der Volksschule

Erdäpfelpyramide

Die Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ rief unter dem Motto „sä-en-wachsen-ernten-Natur erleben“ dazu auf, Erdäpfel naturnah in Form einer Pyramide anzubauen. Um unseren Schulgarten zu bereichern, zimmerten unsere vierten Klassen dafür im Werkunterricht ein besonderes Hochbeet. Anschließend wurde fleißig Erde geschaufelt und die Saatkartoffeln in mehreren Erdschichten gelegt.

In den nächsten Monaten wird es spannend - ob sich in unserer Pyramide etwas regt? Wenn alles gut geht, können unsere Gärtner und Gärtnerinnen in ungefähr 90 Tagen bis zu 20 Kilogramm der „tollen Knolle“ pro Quadratmeter ernten und für eine gesunde Schulkasse verarbeiten. Auf jeden Fall hat das gemeinsame Arbeiten jetzt schon großen Spaß gemacht!



Erdäpfelpyramide

Radworkshop

Im Frühling erwacht so mancher Drahtesel aus dem Winterschlaf. Um bestens auf die Ausflüge im Straßenverkehr vorbereitet zu sein, nahmen alle Kinder der Volksschule am Radworkshop der AUVA teil. Zuerst wurden die Fahrräder gemeinsam mit Trainer Werner einer gründlichen Kontrolle unterzogen. Auch die Passform und der Sitz der Helme standen im Mittelpunkt der Vorbereitungen. Jetzt erst durften alle ihre Geschicklichkeit auf einem Hindernisparcours unter Beweis stellen.

Verschiedene Zielbremsübungen, ein Schneckenrennen und eine Handzeichen-Station rundeten das Programm rund um dieses Motorik- und Koordinationstraining ab. Ein



Tag der offenen Tür

herzliches Dankeschön möchten wir noch einmal an alle Eltern richten, die für uns den Fahrradtransport zum Feuerwehrhaus übernommen haben sowie natürlich besonders den Helfern und Helferinnen, die unseren Trainer an den beiden Vormittagen tatkräftig unterstützten!

Tag der offenen Tür

Am diesjährigen Tag der offenen Tür hatten alle Interessierten wieder die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen unserer Volksschule zu werfen und in die verschiedensten Unterrichtsformen hineinzuschnuppern.

Ob Freiarbeit, Musikstunde, Projektunterricht, Religions- und Werk-ausstellung oder Präsentationen aus dem Freifach Tschechisch - es gab zahlreiche Möglichkeiten, unsere Volksschüler und Volksschülerinnen beim Lernen zu beobachten. Auch ein kleiner Zwischenstopp im Kaffeehaus war möglich, wo viele tüchtige Eltern dankenswerterweise für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten.

Pizzeria
Gaweinstal

2191 Gaweinstal, Hauptplatz 23

0 25 74 / 28 29 8

Öffnungszeiten:

Lokal & Zustellung:

tägl. von 11-22 Uhr

DIE BESTE PIZZERIA MIT GARTEN!



Erdäpfelpyramide



Erdäpfelpyramide



Radworkshop



Radworkshop



Radworkshop



Tag der offenen Tür



Tag der offenen Tür



Tag der offenen Tür

Neues aus der NNöMS Gaweinstal

Wintersportwoche der 1. Klassen

Keiner wollte zuhause bleiben! Alle Kinder der 1i- und 1m-Klasse nahmen an der Wintersportwoche teil, die vom 23. – 27. Februar in Feld am See in Kärnten stattfand. Begleitet wurden sie vom Schikursleiter Helmut Idinger sowie von den Fachlehrern E. Müller, S. Pamminer und L. Zickl.

Das Wetter wurde glücklicherweise von Tag zu Tag besser. Schnee gab es nur noch auf den Pisten, sodass die Alternativgruppe aufs Langlaufen verzichten musste. Dafür standen u. a. Schwimmen, Eislaufen, Tanzen und der Besuch des Wildparks auf dem Programm. An den Abenden wurde gesungen, getanzt und gespielt. Natürlich mussten auch alle die Pistenregeln lernen. Erfreulicherweise gab es eine glückliche Heimkehr ohne Verletzte.

Erste Hilfe-Kurs

Für Interessierte aus den 4. Klassen wird ein 16-stündiger Erste Hilfe-Kurs angeboten. Mit Kursleiterin Elke Müller trainieren die Jugendlichen das Retten einer Person und natürlich auch, wie man Verbände richtig anlegt. Die Absolventen dieses Kurses sollen dazu befähigt werden, in jeder Situation zielstrebig und richtig handeln zu können, daher wird die richtige und schnelle Reaktion im Notfall gemeinsam geübt. Unser Schulwart Christian Prucha unterstützt die Kursteilnehmer ebenfalls beim Erlernen der lebensrettenden Maßnahmen. Die hohe Teilnehmerzahl zeigt, dass unsere jungen Menschen gerne bereit sind, in ihrer Freizeit Neues zu lernen und Verantwortung zu übernehmen.

Sieg bei Tanzwettbewerb

Einige Tänzerinnen aus der NNöMS Gaweinstal nahmen als Gruppe „Dance Attack“ am 28. 2. 2015 beim diesjährigen „Dance Captain“ teil. Bei diesem Tanzwettbewerb, der in Mistelbach im Stadtsaal stattfand, stellten sich 11 Tanzgruppen in der Altersgruppe der 10 - 15-Jährigen und 6 Tanzgruppen in der Altersgruppe der 15 – 18-Jährigen der Jury. Unsere 16 Mädchen, allesamt aus den 2. bis 4. Klassen, präsentierten

Wintersportwoche



Sieg bei Tanzwettbewerb

tierten einen indischen Tanz, der mit europäischen Tanzstilen gemischt war.

Diese Bollywood-Show, wie immer einstudiert von Tanzlehrerin Simone Pamminer, überzeugte die Zuseher. Jury und Publikum gaben ihre Stimmen ab. Unsere bunten Tanzkostüme trugen neben der perfekten Performance zu diesem beeindruckenden Auftritt bei.

Die stolzen Gewinnerinnen dürfen sich über einen Tanzworkshop in einem namhaften Wiener Tanzstudio freuen. Wer sich den Auftritt unserer Künstlerinnen anschauen möchte, findet die gesamte Show auf youtube – dance captain MISTELBACH 2015 („Dance Attack“ hatte die Nummer 11!).

Mittelschulgemeinde-Obmann Bgm. Richard Schober gratuliert den Tänzerinnen zum tollen Erfolg!



Neues Keyboard

Ein neues Keyboard erweitert seit neuestem die Ausstattung im Musikraum der NNöMS. Es ist leicht zu transportieren und ermöglicht hiermit eine flexible Nutzung. Finanziert wurde es aus den Einnahmen von den Musicalaufführungen. Bei der Schulmesse vor Ostern, die in der



Erste Hilfe-Kurs



Wintersportwoche



Alles Theater



Neues Keyboard

v.l.: Kristina Adler, Lisa Ring und Kerstin Gstaltner

Pfarrkirche stattfand, kam es bereits zum Einsatz. Auch einige junge Keyboarderinnen testeten schon das neue Instrument und präsentierten ihren Mitschülern, was sie besonders gerne spielen.

Alles Theater!

Die Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Klassen sahen am 4. März das englische Theaterstück „Spooked“ im Turnsaal unserer Schule. Damit sich alle gut vorbereiten und einen möglichst großen Nutzen aus der

Vorführung ziehen konnten, wurde der Text schon im Vorfeld gelesen. Die großartigen Schauspielerinnen und Schauspieler waren sehr überzeugend und verstanden es, ihr junges Publikum zu begeistern.

Die Kinder der 1. Klassen besuchten am 26. März eine Musicalvorführung der Aktiv-Mittelschule Hohenruppersdorf. Das Stück „Von Helden/ Heldinnen, Göttern und Göttinnen“ beeindruckte die Gäste und es zeigt, dass auch kleinere Schulen viel auf die Beine stellen können.

Für alle Theaterfreunde gibt es an unserer Schule schon seit vielen Jahren die Möglichkeit, ein Abonnement vom „Theater der Jugend“ zu bestellen. Unsere Pädagoginnen Elke Müller und Hermine Stadler begleiten etwa sechsmal jährlich unsere SchülerInnen nach Wien und kümmern sich verantwortungsvoll um ihre Schützlinge. Heuer standen schon folgende Stücke auf dem Programm: „Emil und die Detektive“, „Die drei Musketiere“, „Der Zauberer von Oz“ und „Robinson Crusoe“. Ein Highlight wird sicher der Besuch von „Mary Poppins“ Mitte Juni im Ronacher.

Mag. Martina Mechtler-Leitner

DART TURNIER

in Gaweinstal für Hobbyspieler



am 30.05.2015

START 19.30 UHR

im Veranstaltungssaal des Kindergartens

Anmeldung unter 0676 842 810 41 oder 0660 8 144 144

Veranstalter: Dartverein Gaweinstal, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Zwergertreff

Mittwoch, 20.5., 3.6., 17.6.
9.30 - 11.00 Uhr
Gaweinstal, Pfarrgöwlb

Presseinformation



Sicherheit lässt sich verschenken

Das Notruftelefon des NÖ Hilfswerks bietet Hilfe auf Knopfdruck: Mit der Vatertagsaktion sparen sich Männer die Anschlussgebühr und die Monatsmiete des Aktionszeitraums.

„84-Jähriger nach Sturz vier Tage in der Küche gelegen“ – wie oft hört und liest man von Fällen, in denen Hilfe beinahe zu spät gekommen ist. Mit einem Notruftelefon des NÖ Hilfswerks könnten viele Unfälle einen weniger tragischen Verlauf nehmen: Denn der „Schutzengel am Handgelenk“ bietet rund um die Uhr

Hilfe auf Knopfdruck und ist ein sinnvolles Geschenk, das sogar Leben retten kann.

„Die meisten Unfälle passieren ja keineswegs im Straßenverkehr, sondern in den eigenen vier Wänden“, weiß Anita Schreiber, Betriebsleiterin des Hilfswerks Mistelbach-Brünnerstraße. „Ein Notruftelefon bietet hier Sicherheit: Durch einen Knopfdruck auf den Funksender läuten in der Notrufzentrale des NÖ Hilfswerks die Alarmglocken – und im Notfall kann rund um die Uhr rasch und gezielt Hilfe organisiert wer-

den!“ Im Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße verlassen sich bereits 106 Menschen auf ein Notruftelefon.

Vatertagsaktion: Gratisanschluss Gerade jetzt ist es besonders günstig, ein Notruftelefon auszuprobieren: Im Juni 2015 schenken wir allen Männern die Anschlussgebühr und auch die Monatsmiete des Aktionszeitraums (Aktion gültig mit drei Monaten Bindefrist). „Sicherheit lässt sich durchaus verschenken!“, so Anita Schreiber.

Nähere Informationen gibt es unter der Gratis-Hotline 0800 800 408.

Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich

Ing. Friedrich Manschein, MSc, Geschäftsführer der Ing. Fritz Manschein GmbH, Innungsmeister der Landesinnung der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker Niederösterreich, wurde am 3. März 2015 im NÖ. Landtagsaal von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das **Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich** verliehen.



EINLADUNG ZUM PENSIONISTEN- TRATSCHERL

IM PFARRGWÖLB GAWEINSTAL

**Am ersten Montag
im Monat**

**1. Juni und 6. Juli 2015
ab 15.00 Uhr**

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt Ihr Ortsgruppenleiter Erwin Schober.



druck GmbH
riedel
riedeldruckt im weinviertel.

digitaldruck offsetdruck lettershop

2214 auersthal, bockfließerstraße 60-62, tel +43 2288 210 88 0
fax +43 2288 210 88 15, office@riedeldruck.at

www.riedeldruck.at



Bauhof-Aktivitäten

„Gesagt, getan in Kürze“

In den Katastralgemeinden wurden

- vor dem Einsatz der Kehrmaschine die Gehsteige gekehrt
- Bänke auf öffentlichen Flächen aufgestellt
- öffentliche Wasseranschlüsse wieder in Betrieb genommen
- Schneegitter und -stangen entfernt
- diverse Verkehrszeichen gesetzt
- Mähgeräte aus Kindergärten und Schulen instandgesetzt
- Türen bei den Hochbehältern in Höbersbrunn und Atzelsdorf getauscht
- Vorbereitungsarbeiten für diverse Wahlen durchgeführt
- Filter bei Druckreduzierschacht im Brunnen 2 und in der Scheicherstraße in Gaweinstal gewartet

Das Eichgesetz schreibt vor, die Wasserzähler periodisch auszutauschen. Die alten Zähler wurden daher ausgewechselt.

Gaweinstal

Im Zuge der Grünraumgestaltung wurden in der Wienerstraße die Beete vorbereitet und vier Weinspalare gesetzt.

Karl Riedl und Leopold Hatschka verlegten die Pflastersteine für die Parkflächen.



Im Kindergarten Gaweinstal ist an der Seite zum Pfarrhof ein neuer Zaun errichtet und die neue Sandkiste befüllt worden.

Vor der Errichtung eines Rückhaltebeckens am Schrickeweg waren Rodungsarbeiten notwendig.

Auf dem Radweg hinter dem Lagerhaus wurde für das neue Regenüberlaufbecken (RÜB 8) ein größerer Schacht errichtet. Damit werden die Abwässer kontinuierlich mittels Hebwerk in die Kläranlage Bad Pirawarth abgeleitet.

Höbersbrunn

Am Palmsonntag vormittags musste ein Rohrbruch in der Ringstraße behoben werden.



Rohrbruch

Martinsdorf

Bei der Kontrolluntersuchung für den Baumkataster wurde festgestellt, dass einige Akazienbäume am Morandusplatz innen morsch waren und dadurch Gefahr in Verzug bestand. Diese Bäume mussten entfernt werden.

Pellendorf

Alle 10 Jahre wird von der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach eine Kanalbefahrung vorgeschrieben. Drei Kanalstränge mussten daher mit dem Saugwagen gereinigt werden. Der Kanalanschluss beim Marienheim wurde erneuert.

Schrick

Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten für die Wärmedämmung musste der Dachboden im Kindergarten abgeräumt werden.



Das gefällt uns nicht!

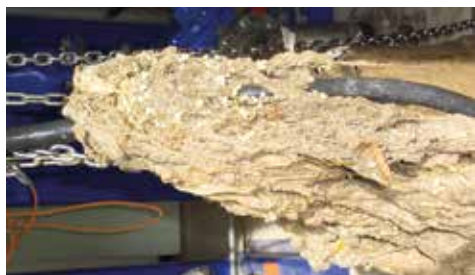
„Sollte besser werden!“

Kanal Schrick:

Am 14. und 15. April wurden im Pumpwerk in Schrick Verstopfungen an den Fäkalpumpen durch Kleidungsstücke festgestellt. Dies be-

wirkt eine Ausschleifung der Kreiselkammer und verursacht somit einen Totschaden der Pumpen. Die Marktgemeinde Gaweinstal ersucht eindringlich alle Schrickerinnen und

Schricker, keine sperrigen Materialien im Schmutzwasserkanal zu entsorgen. Hohe Reparatur- und Anschaffungskosten bewirken wiederum erhöhte Kanalabgaben.



Neben der Müllsammelstelle der Kamptalsiedlung wurde im Bereich der Bischof Schneider-Straße wiederholt **Sperrmüll** abgelagert. Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Abfall während der Öffnungszeiten in das **Sammelzentrum** zu bringen ist.



Termine Juni bis Juli 2015

Alle Termine auf einen Blick

Di., 02.06. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 09.06. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer BA, Tel.: 0676/5254805)
Do., 11.06. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Fr., 12.06. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-230, S. Buchinger -231)
Mo., 29.06. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-230, S. Buchinger -231)
Di., 07.07. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 09.07. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.

Ortsmusik Höbersbrunn 

Wir laden dich ein!

TAG DER OFFENEN TÜR



Finde dein Instrument, probiere es aus!

Samstag, 13. Juni 2015
16:00 - 18:00 Uhr

IM PROBERAUM DER ORTSMUSIK KANNST DU
ALLE INSTRUMENTE AUSPROBIEREN UND WIR
GEBEN ANTWORTEN UND INFORMATIONEN!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Auf Dein Kommen freuen sich die Musikerinnen
und Musiker der Ortsmusik Höbersbrunn.



Sterbefälle

Diewald Maria, Gaweinstal, am 30.1., im 90. Lebensjahr

Graf Christine, Atzelsdorf, am 27.2., im 68. Lebensjahr

Flekal Walter, Schrick, am 9.3., im 85. Lebensjahr

Mayer Lorenz, Schrick, am 20.3., im 86. Lebensjahr

Grün Paul, Gaweinstal, am 24. 3., im 81. Lebensjahr

Dobler Franz, Atzelsdorf, am 28. 3., im 64. Lebensjahr

Tiltscher Stefan, Atzelsdorf, am 13.4., im 98. Lebensjahr

Stelzl Theresia, Atzelsdorf, am 15. 4., im 91. Lebensjahr



Geburten

Arzberger Stephanie und **Hochleithner** Stephan, Gaweinstal, eine **Juliana** Stephanie

Stoiber Mag.rer.soc.oec. Sabine und Gerhard Dipl.

Ing. (FH), Pellendorf, eine **Aurora**

Holzmann Bettina und Erich, Gaweinstal, eine **Hanna**

Wir gratulieren!

Apotheke - Weekend-Notdienst

Regulärer Weekend-Notdienst Mai bis Juni 2015

Jedes Wochenende bis Ende Mai 2015: **St. Martin-Apotheke Mistelbach**, Oserstr. 6, Tel. 02572/2271
ab Juni 2015: **Landschaftsapotheke Mistelbach**, Hauptplatz 36, Tel. 02572/2442

„Zur heiligen Dreifaltigkeit“ Wolkersdorf, Hauptstraße 24, 02245/2354:
17. 5.; 25. 5.; 31. 5.; 4. 6.; 14. 6. und 21. 6. 2015

Apotheke „Zum heiligen Georg“ Gaweinstal, Hauptplatz 13, 02574/2275: 30. - 31.5.; 20. - 21.6.



Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33

Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, FA für Anästhesie
u. Schmerztherapie, Gaweinstal, Hauptpl. 26

Dr. Susanne Oppolzer
Gesundheitszentrum Schrick
Josef Weilandstraße 3, 02574-29099

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Dr. Felix Winter
Facharzt für Orthopädie & orthopädische Chirurgie
Oberarzt am Landeskrankenhaus Mistelbach

Zahnarzt:

Ordinationsübernahme Dr. Zuzana Budova
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554
(Dr. Karol Buda bleibt in der Ordination tätig)

Med. Rat Dr. med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Barbara Saul, LLL-Stillberaterin: Kostenlose Telefon- und E-Mail-Beratung bei Fragen/Problemen zu den Themen Stillen, Schlafen, Tragen, Beikost etc. Termin der nächsten Stillgruppe (in Wilfersdorf) bitte telefonisch erfragen - Tel. 0676/9516176, e-mail: barbara.saul@aon.at, Nähere Informationen auch unter www.lalecheliga.at

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h

Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h

Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 13-15^h, Di. 8.30-12^h, Blutabnahme
gegen Voranmeldung: 7-8^h, Mi. 8-12^h, Fr. 14-17.30^h

Hohenrappersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 11-12^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h

Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30^h

Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13^h, Do. 15-18^h

nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung
02574-3565, e-mail: hosp@utanet.at

susanne.oppolzer@gesundheitszentrum-schrick.at

Mo. 8.30-11^h und 15-17^h; Di. 7-11 und 15-17^h, Mi. geschl.

Do. 7-11 und 17-19^h, Fr. 8.30-11^h u. nach Voranmeldung

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Wahlarzt in Gaweinstal, Hauptplatz 4
Telefonische Terminvereinbarung:
02574/28128; www.dr-winter.at

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h

Di., Do. 9-14^h

Ordination Freitag von 10 – 14 Uhr

Wahlarzt für alle Kassen

Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h,

Mi. 10-18^h und n. tel. Terminvereinb.

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h,

Di.+Fr. 9-11h und 16.30-18.30,

Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen

NÖ. Ärztedienst

Telefon 141

Wochentags: 19-7h

Wochenende:

rund um die Uhr

Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn Sie
Ihren Hausarzt nicht erreichen,
rufen Sie 141 für den diensttha-
benden Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub/Fortbildung:

Dr. Leisser: 17. 8. – 4. 9.

Dr. Tatzber: 5. Juni; 27. 7. –
14. 8. 2015

Dr. Claudia Binter und Dr.

Wilhelm Binter: 28. 5. – 6.

6. und 6. – 18. 7. 2015

Dr. Oppolzer: 15. 5., 26. 5.,
5. 6., 10. 7. – 24. 7., 3. 8. – 14. 8.

Dr. Heller: 2. 7. – 24. 7.

Dr. Budova: 27. 7. – 7. 8.

Rettings-Notruf: 144

(für akute Notfälle; ohne Vorwahl,
gilt auch für Handy)

Krankentransport: 14844

(für den Transport von Menschen,
die medizinische Betreuung
bedürfen (Gipskontrolle, Dialyse ...))

www.141.at

praktische Ärzte, Fachärzte, dienstbe-
reitete Apotheken online finden.

Wochenend- und Feiertagsdienste Mai bis Juni 2015

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 13 Uhr)	Telefon
14. Mai	Dr. Tatzber	Dr. Urbanetz, Staatz-Wultendorf Nr. 60	02524/6004
16./17. Mai	Dr. Tatzber	Dr. Schmöllnerl, Ebenthal, Ollersdorferstr. 2/5	02538/85764
23./24./25. Mai	Dr. Leisser	Dr. Lach, Ernstbrunn, Mistelbacherstraße 6	02576/2261
30./31. Mai	Dr. Leisser	Dr. Höberth, Laa/Thaya, Kirchgasse 4	02522/7797
4. Juni	Dr. Heller	Dr. Klein, Deutsch Wagram, Bockfließers Straße 4-6	02247/3646
6./7. Juni	Dr. Heller	Dr. Baraev, Laa/Thaya, Staatsbahnstraße 2	02522/85310
13./14. Juni	Dr. Tatzber	Dr. Safai-Siahkali, Dürnkrot, Lagerhausstraße 8/4	02538/80877
20./21. Juni	Dr. Heller	DDr. Gottschalk-Baron, Gänserndorf, Wiener Str. 56	02282/8337
27./28. Juni	Dr. Leisser	Dr. Baraev, Laa/Thaya, Staatsbahnstraße 2	02522/85310

90. Geburtstag

Ingeborg Sochar (Höbersbrunn) hat im April ihren 90. Geburtstag gefeiert.

103. Geburtstag

Franz Wasinger (Atzelsdorf) hat im März seinen 103. Geburtstag gefeiert.



v.l. Mag. Thomas Heider (BH Mistelbach), Jubilar Franz Wasinger mit Betreuerin und Bgm. Richard Schober

Goldene Hochzeit

Rosina und Johann Juranek (Gaweinstal) haben im Mai das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.

Es gratulierten Bgm. Richard Schober, gGR OV Thomas Wimmer sowie (nicht auf dem Foto) Margit und Karin (Töchter) und Patrick (Enkel).



Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Druck: Riedel Druck, Auerthal
Layout/Anzeigen: Thomas, Wagner, 0676-9777577,
www.IchMacheDruck.com

Medieninhaber: Bürgermeister Richard Schober
für die Marktgemeinde Gaweinstal

50. Geburtstag

Am 1. März 2015 feierte **Pfarrer Mag. Norbert Orglmeister** gemeinsam mit seinem Zwillingsbruder den 50. Geburtstag im Pfarrsaal Hohenruppersdorf.

Der Pfarrgemeinderat Martinsdorf stellte sich mit einer 'Kirchen'-Torte und mit einem Fotobuch über das Leben des Pfarrers in Martinsdorf ein.

Auch Bgm. Richard Schober und Ortsvorsteher Josef Mittermayer gratulierten zum Geburtstag und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit mit einem kleinen Präsent.



Hermine Schreitl, Ing. Bernhard Epp, Mag. Johannes Berthold, Mag. Dietmar Orglmeister, Mag. Norbert Orglmeister bei der Überreichung der Geschenke.



Josef Mittermayer und Bgm. Richard Schober gratulieren dem Jubilar.

Studium

Linda Wagentrisl (Schrack) hat das Studium „Theater-, Film- und Medienwissenschaft“ an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und den akademischen Grad „Mag. phil.“ erworben.

